

# Allgemeine Geschäftsbedingungen

## 1. Geltung

Für sämtliche Dienstleistungen von azLink – Hosting und Service an Kunden gelten ausschließlich die folgenden Leistungs- und Zahlungsbedingungen. Abweichungen bedürfen der schriftlichen Zustimmung; mündliche Vereinbarungen sind unwirksam, für die Erlangung der Wirksamkeit bedürfen Sie der schriftlichen Zustimmungen.

## 2. Preise

Dienstleistungen werden auf der Basis der gültigen Preise auf der azLink Internet-Präsenz (<http://www.azlink.de>) angeboten und erbracht. Mit der Veröffentlichung neuer Preise auf der azLink Internet-Präsenz verlieren sämtliche vorherigen Preise ihre Gültigkeit. Von den Preisen auf der azLink Internet-Präsenz abweichende Vereinbarungen bedürfen der Schriftform.

## 3. Verfügbarkeit

Die azLink Partner garantieren eine Verfügbarkeit für Domain- und Web-Hosting-Leistungen von über 99% im Jahres-Durchschnitt. azLink ist bemüht, die hohe Verfügbarkeit von über 99% im Jahres-Durchschnitt reibungslos an die Kunden weiter zu geben. azLink kann dies selbst jedoch nicht garantieren, da azLink nicht immer unmittelbaren Einfluss auf die Behebung von Störungen ausüben kann.

## 4. Vertragslaufzeit und Kündigung von Verträgen

Sofern nicht in der Dienstleistungs-Beschreibung und / oder während des Bestellvorgangs auf der azLink Internet-Präsenz (<http://www.azlink.de>) anders angegeben, besteht eine Vertragslaufzeit von unbestimmter Zeit. Eine fristgerechte Kündigung erfolgt schriftlich einen Monat im voraus. Besondere Kündigungsrechte, die sich aus Vertragsverletzung oder aufgrund der Allgemeinen Geschäftsbedingungen ergeben, erlauben ggf. andere Kündigungsfristen.

## 5. Rechnungsstellung

Dienstleistungen innerhalb der EU erfolgen gegen offene Rechnung. Die Zahlung hat innerhalb von 10 Tagen nach Rechnungsdatum ohne Abzug zu erfolgen. Bei Neukunden oder bei Kunden mit bestehendem oder früherem Zahlungsverzug bleibt vorbehalten, dass Dienstleistungen nur per Vorkasse beziehungsweise nach Begleichung vorheriger Zahlungsverpflichtungen erfolgen. Bei Zahlungsverzug des Kunden ist azLink 10 Tage nach Versand einer Mahnung jederzeit berechtigt, die Erbringung von Dienstleistungen einzustellen. Die Verpflichtung des Kunden zur Zahlung bleibt davon unberührt. Jegliche Dienstleistungen mit Internet-Domains werden auch bei kürzerer Vertragslaufzeit immer ein Jahr im voraus abgerechnet. Eine kürzere Vertragslaufzeit hat keinen Einfluss auf die zu bezahlende Jahresgebühr für Internet-Domains. Jegliche Dienstleistungen für Web-Hosting werden ebenfalls ein Jahr im voraus abgerechnet, sofern die monatliche Gebühr nicht den Nettobetrag von 15 Euro übersteigt. Monatliche Beträge für Web-Hosting, die einen Nettobetrag von 15 Euro übersteigen, werden monatlich abgerechnet.

## 6. Internet-Domains

Die Vergaberichtlinien des DE-NIC (einsehbar unter <http://www.denic.de/> / Deutsche Domainvergabestelle) sind zwingend einzuhalten. azLink erhält den Auftrag eine Domain auf seinen Namen und mit der Zahlungsverpflichtung gegenüber dem DE-NIC zu beantragen, wobei azLink nach der Beantragung dem Kunden in einem Treuhandverhältnis die Domain überlässt und den Kunden bevollmächtigt, sich selbst als Eigentümer der Domain einzutragen. Auf Kundenwunsch und nach Bezahlung evtl. offener Gebühren verzichtet azLink auf alle Rechte aus dem Treuhandverhältnis zu Gunsten des Kunden. Wiederverkäufer sind verpflichtet diese Vertragsbindung an den Endkunden weiterzugeben. azLink kann bei wichtigen Zustellungen, wie z.B. KK Anträgen, Schliessungsanträgen, Reklamationen etc. auf den Zustellungsnachweis per Einschreiben bestehen.

Bei einer Beendigung des Vertragsverhältnisses hat der Kunde selbst dafür zu sorgen, dass die auf seinen Namen geführten Internet-Domains zu einem anderen Anbieter umgestellt werden. Wurde keine derartige Umstellung veranlasst, so kann azLink nach Vertragsbeendigung die Internet-Domain jederzeit kündigen und zur Registrierung freigeben.

## 7. Domain-Löschungen, Schließung von Web-Hosting-Konten, e-mail-Löschungen

azLink ist berechtigt nach einer Frist von 30 Tagen nicht abgerufene e-mails vom Server zu löschen. Die Größe einer e-mail darf die Größe von 10 Mega Bytes nicht überschreiten.

azLink ist berechtigt aus einem der nachstehenden Gründe einen Account zu sperren oder eine Domain sofort zu schließen, Dekonnektierungen vorzunehmen, fristlos zu kündigen und / oder einem KK statt zugeben, wenn

7.1 der Jahresbeitrag trotz Mahnung per e-Mail, Brief oder Telefax ohne Zahlungseingang bleibt.

7.2 der Kunde trotz Versuch des Anschreibens oder Anrufens nicht reagiert oder nicht erreichbar ist. Das gleiche gilt bei Falschangaben oder bei der Verwendung von Pseudonymen.

7.3 markenrechtliche, wettbewerbsrechtliche und schadensersatzrechtliche oder sonstige Streitigkeiten anstehen. azLink kann hier in eigenem Ermessen die Schließung entscheiden, wenn der Auftraggeber oder dessen Provider seine Rufnummer nicht angibt oder aktualisiert, oder nicht erreichbar ist.

7.4 in irgend einer Form Missbrauch betrieben wird, sowie pornografische, nationalsozialistische, rassistische oder sonstige illegale Inhalte angeboten werden.

7.5 der Verdacht auf betrügerische Handlungen besteht.

7.6 der Vertragspartner nicht rechts fähig ist, d.h. das Alter von 18 Jahren noch nicht vollendet hat, und keine Handlungsvollmacht vom Vormund oder Erziehungsberechtigten beim Vertragsabschluss bzw. bei der

Beantragung vorgelegen hat. In diesem Fall ist azLink darüber hinaus berechtigt, die Leistungserbringung rückwirkend abzulehnen und das Vertragsverhältnis rückwirkend zu annullieren. Dies gilt für alle Fälle des Verschweigens der Rechtsfähigkeit.

7.7 ein Missbrauch bereits in Einzelfällen in der Form zu erkennen ist, dass Markennamen von Dritten registriert werden und zwar nicht in dessen Auftrag und auf deren Namen, sondern auf Namen und Inhaber, die mit dem betreffenden Marken oder Firmennamen gar nichts zu tun haben. In diesem Fall ist azLink berechtigt die gesamte Vertragsbeziehung fristlos zu kündigen, alle Accounts und Server zu sperren und die betroffenen deutschen und internationalen Domains an die Inhaber zurückzugeben. Die Domainingebühr ist trotzdem vom Kunden zu entrichten.

#### **8. Haftung und Haftungsausschluss**

Die Nutzung der Dienste erfolgt auf eigene Gefahr. azLink übernimmt keine Gewährleistung dafür, dass die Dienste ununterbrochen und fehlerfrei zur Verfügung stehen. Weder azLink noch andere Personen, die an der Entwicklung, Herstellung oder Bereitstellung der Dienste von azLink beteiligt sind haften für Schäden aller Art, insbesondere nicht für Folgeschäden wie entgangenen Gewinnen. Für die Einhaltung oder Beachtung eventuell vorliegender Urheberrechte ist der Kunde selbst verantwortlich.

#### **9. Datenverarbeitung und Datenschutz**

Kundendaten werden in maschinenlesbarer Form gespeichert und maschinell verarbeitet. Daten werden nur dann an Dritte weitergegeben, wenn dies für die Erbringung der bestellten Leistungen zwingend erforderlich ist, z.B. bei der Internet-Domain Registrierung. Ansonsten verpflichtet sich azLink gegenüber dem Kunden nicht-öffentliche Daten des Kunden vertraulich zu behandeln.

#### **10. Rechtswirksamkeit**

Sollte eine oder sollten mehrere Einzelbestimmungen dieser Geschäftsbedingungen der Rechtswirksamkeit er mangeln, so werden sie durch solche ersetzt, die dem Ziel der unwirksamen Bedingungen am nächsten kommen. Andere Einzelbedingungen werden durch die Unwirksamkeit einzelner Bedingungen nicht berührt und behalten ihre Gültigkeit.

#### **11. Gerichtsstand**

Für Dienstleistungen von azLink ist, soweit gesetzlich zulässig, der Gerichtsstand die Hansestadt Hamburg. Es gilt ausschließlich das recht der Bundesrepublik Deutschland.

Stand: Hamburg, 27.03.2004